

Vergnüglicher Seniorennachmittag auf dem Rursee

Lockere Gespräche bei Kaffee und Kuchen

Am 6. September machten sich rund 50 Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Hürtgenwald zusammen mit den Organisatoren aus dem Rathaus auf den Weg zum Rursee.



Während der Schiffsfahrt mit der Stella Maris, einer Tasse Kaffee und einem leckeren Stück Kuchen, gab es viel Gelegenheit zum lockeren Gespräch über die „guten alten Zeiten“. Für den „guten Ton“ an Bord sorgte Alleinunterhalter Peter Leuchtenberg



aus Gey. Bürgermeister Axel Buch freute sich über die gute Resonanz beim diesjährigen Seniorenausflug auf dem schönen Rursee und dankte allen für einen kurzweiligen vergnüglichen Nachmittag.

Ergebnisse des Schützen-Gemeindepokals 2017

St. Mauritius Schützenbruderschaft Brandenburg organisiert Schießwettkämpfe am 19. und 20. Oktober



Die St. Mauritius Schützenbruderschaft durfte im Auftrag der Höhengemeinde die Wettkämpfe um den Gemeindepokal 2017 ausrichten. Fast 60 Schützen von fünf Schützenvereinen folgten am 19. und 20. Oktober der Einladung. Geschossen wurde in den Disziplinen Schüler (15 Schuss aufgelegt), Schützen (15 Schuss Freihändig) und Altersklasse bzw. Inaktive (20 Schuss aufgelegt).

Die jeweils vier besten Einzelergebnisse wurden zum Mannschaftsergebnis zusammengefasst.

Folgende Mannschaften konnten sich einen Pokal sichern:

Mit 515 Ringen die Schüler der **St. Mauritius Schützenbruderschaft Brandenburg**. Bester Einzelschütze war mit 138 Ringen **Jamie David**.

Mit 511 Ringen die Freihandschützen der **St. Kreuz Schützenbruderschaft Hürtgen**. Mit 138 Ringen stellte hier **Philipp Wollgarten** alle anderen in den Schatten.

Mit 775 Ringen die Altersmannschaft der **St. Rochus Schützenbruderschaft Kleinhau**.

Als beste Dame konnte sich mit 197 Ringen **Inge Klein** und als bester Schütze mit 198 Ringen **Rolf Neuendorf** durchsetzen. Ich bedanke mich an diese Stellen nochmal bei allen, die den Weg zu uns ins Bürgerhaus nach Brandenburg gefunden und so auch für interessante Wettkämpfe gesorgt haben. Andreas David

Neuer Gemeindeschützenkönig

Jochen Luysberg siegt mit dem 24. Schuss

Jochen Luysberg von den St. Mauritius Schützen Brandenburg ist neuer Gemeindekönig! Mit dem 24. Schuss setzte er sich gegen seine zwei Mitbewerber beim Gemeindekönigsschießen am 22. September durch und holte den Vogel von der Stange. Er ist nun Nachfolger von Jürgen Plum (l.). Bürgermeister Axel Buch (r.) gratulierte Jochen Luysberg zu seiner Königswürde und wünschte ihm ein schönes Regentschaftsjahr.



40-jähriges Dienstjubiläum

Bauhofmitarbeiter Lothar Greven geehrt



Abteilungsleiter Franke, Bürgermeister Buch, Jubilar Lothar Greven, Bauhofleiter Zimmermann und Personalratsvorsitzender Bergs (v. l.)

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Rathaus wurde Lothar Greven für seine 40-jährige Zugehörigkeit im öffentlichen Dienst geehrt. Seit Beginn seines Beschäftigungsverhältnisses bei der Gemeinde Hürtgenwald im Jahre 1977 arbeitet er im Bauhof, seit 1988 als Vorarbeiter der „Grünkolonne“, die sich um die Pflege aller gemeindlichen Grünflächen und um den Baum-, Hecken- und Rasenschnitt kümmert. Für die Gemeinde Hürtgenwald bedankten sich bei Lothar Greven sehr herzlich Bürgermeister Axel Buch, Abteilungsleiter Werner Franke, Bauhofleiter Günter Zimmermann und Personalratsvorsitzender Egon Bergs.

Verschmutzungen durch Hundekot

Verpflichtung zur Beseitigung der Hinterlassenschaft

Die Zahl der Hundebesitzer steigt immer weiter und damit auch die Zahl der Konfliktfälle durch liegen gebliebenen Hundekot. Der Ärger richtet sich dann gegen die Hundebesitzer, welche ihren Hund sein Geschäft auf Gehwegen, Straßen und Wegen sowie auf zugehörigen Bankettstreifen inner- und außerhalb der Orts-



lagen verrichten lassen, ohne die Hinterlassenschaft zu entfernen. Selbst „fremde“ Vorgärten sind dabei längst kein Tabu-Bereich mehr.

Die Gemeinde richtet auf diesem Weg noch

einmal die eindringliche Bitte an alle Hundebesitzer, keine öffentlichen Grünflächen, Gehwege oder Straßen als „Hundetoilette“ zu benutzen.

Es wurden allorts Hundetoiletten aufgestellt, an welchen kostenlose Kotbeutel gezogen und entsorgt werden können. Private Initiativen unterstützen dies durch eigenfinanzierte Beutel-Spender. Die Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Gemeinde Hürtgenwald vom 24.07.2012 sagt dazu, dass derjenige, der auf Verkehrsflächen oder in Anlagen Tiere mit sich führt, die durch die Tiere verursachten Verunreinigungen unverzüglich und schadlos zu beseitigen hat. Ausgenommen hiervon sind Blinde

Gedenkfeier zum Volkstrauertag

... auf der Kriegsgräberstätte Vossenack am 19.11.

Die Bevölkerung der Gemeinde Hürtgenwald wird darauf aufmerksam gemacht, dass zum Volkstrauertag wieder Gedenkfeiern an den Kriegsgräberstätten im Kreis Düren durchgeführt werden.

In der Gemeinde Hürtgenwald findet die zentrale Gedenkfeier des Volksbundes deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V., Kreisverband Düren, **am 19. November 2017, um 11.45 Uhr**, auf dem Soldatenfriedhof in Vossenack, **nach vorherigem Gottesdienst um 11.00 Uhr** in der Klosterkirche der Franziskaner, statt.

Änderung der Abfuhrtermine

... für Rest- und Biomüll ab 2018

Bereits heute wird darauf hinweisen, dass das Abfuhrunternehmen einen Tausch der Abfuhrtage in folgenden Bezirken vorgenommen hat.

Ab dem 01.01.2018 werden die **Bezirke 1** (Bergstein, Brandenburg und Zerkall) **und 3** (Gey und Horm) mittwochs abgefahren. Diese Änderung umfasst die Abfuhr von Rest- und Biomüll. Der neue **Abfallkalender** wird ab der 51. KW durch die Deutsche Post zugestellt.

Verschmutzter Wirtschaftsweg

Verunreinigung durch Toilettenpapier in Großhau

In Großhau wird ein Wirtschaftsweg, ausgehend von der Straße „An der Nüllheck“ in Richtung Rennweg, regelmäßig mit Toilettenpapier und den dazugehörigen Papprollen ver-



schmutzt. Angrenzende private Grundstücke sind ebenfalls hiervon betroffen. Die Gemeinde bittet darum, sachdienliche Hinweise an das Ordnungsamt zu richten. Sofern der/die Verursacher/in ausgemacht werden kann, wird eine Belohnung von 100 € ausgezahlt.

und hochgradig Sehbehinderte, die Blindenhunde mit sich führen. Zuwiderhandlungen können mit einem Verwarnungsgeld in Höhe von 30,00 € geahndet werden.

Alle Hundebesitzer – aber auch andere Tierbesitzer – werden gebeten, sich entsprechend zu verhalten, um unnötige Spannungen sowie weitere Maßnahmen zu vermeiden.

Sekundarschule Nordeifel lädt zu Informationstagen ein

In Hürtgenwald am 2.12. und in Simmerath am 9.12.2017, jeweils samstags von 10.00 Uhr – 12.30 Uhr

Die Sekundarschule Nordeifel ...

- nimmt Schülerinnen und Schüler mit allen Empfehlungen auf.
- nimmt ganz besonders die Förderung jeder Schülerin und jedes Schülers in den Blick.
- setzt Schwerpunkte ab Klasse 6 in Naturwissenschaften, Französisch und Arbeitslehre (Technik und Hauswirtschaft).



- bietet ab Klasse 7 in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch Differenzierungskurse auf zwei Leistungsniveaus an.
- verfügt über eine gute Ausstattung neuer Medien sowie über ein entsprechendes Medienkonzept.
- führt zur Fachoberschulreife mit Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe, zur Fachoberschulreife (Mittlere Reife) und zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10.
- kooperiert mit Gymnasien, sozialen und sportlichen Einrichtungen sowie mit Unternehmen der Region hinsichtlich der Berufswahlorientierung.

- garantiert den verlässlichen Ganztagsunterricht.
- erzielte sehr gute Ergebnisse bei den landesweiten Lernstandserhebungen der Jahrgangsstufe 8.
- nimmt regelmäßig an schulischen Wettbewerben teil (Mathematik, Englisch, Sport...).
- führt jedes Jahr eine jahrgangsübergreifende Schulschiffahrt durch.



- pflegt ein ansprechendes und abwechslungsreiches Schulleben.
- verzeichnet stetig steigende Schülerzahlen.

Die Sekundarschule Nordeifel begrüßt alle Kinder mit ihren Eltern gerne zu den Informationstagen **am Samstag, 02.12.2017 in Hürtgenwald und Samstag, 09.12.2017 in Simmerath jeweils von 10.00 Uhr – 12.30 Uhr.**

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.sekundarschule-nordeifel.de.

Neue Ehrenamtlerinnen für den „Baby-Begrüßungsdienst“

Rosemarie Baumgarten und Karin Wiertz nehmen diese Aufgabe wahr

Seit 2011 werden Familien mit einem neugeborenen Kind durch den Babybegrüßungsdienst des Kreises Düren von Ehrenamtlerinnen besucht und begrüßt.

In Hürtgenwald übernehmen nun seit Oktober 2017 Frau Rosemarie Baumgarten aus Gey und Frau Karin Wiertz aus Vossenack diese Besuche und heißen die neuen Erdenbürger herzlich willkommen. Mit dabei haben sie für jede Familie eine Tasche mit wertvollen Informationen rund um das Thema Familie sowie kleine Geschenke und Gutscheine. Außerdem haben sie ein offenes

Ohr für Fragen die das Kind betreffen und Vieles mehr. Sie sind in diesem Jahr Eltern geworden/oder werden Eltern und wünschen einen Besuch? Oder Sie haben Fragen?

Dann melden Sie sich gerne bei Kira Fackeldey, Amt für Demografie, Kinder, Jugend, Familie und Senioren des Kreises Düren als Koordinatorin des Projektes. Sie ist telefonisch unter 02421/22-15 03 oder per Mail an babybegrueessung@kreis-dueren.de zu erreichen.

Sportler-Ehrung und Sportler-Wahl durch den Kreis Düren

Im Frühjahr 2018 wird die Kreis-Sportlerehrung (für 2017) stattfinden

Der Kreis Düren ehrt zu Beginn des Jahres 2018 Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften, die in der Zeit **vom 01.12.2016 bis 30.11.2017** besondere sportliche Leistungen erbracht haben. Die Ehrung erfolgt gemäß Abschnitt III der Sportförderungsrichtlinien des Kreises Düren. Diese Richtlinien können unter www.kreis-dueren.de > Kreishaushaus > Bildung, Kultur & Sport eingesehen wer-

den. Telefonische Informationen können unter 02421/22-2340 (Frau Floß) erfragt werden. Die Meldung muss **bis spätestens 08.12.2017** erfolgen.

E-Mail: f.floss@kreis-dueren.de oder per Post an: Kreis Düren, Stabsstelle für Kreistagsangelegenheiten und Kultur, Bismarckstraße 16, 52351 Düren.

Entdeckerferien

Kindern wird Vielfältiges geboten

„Einmal um die Welt und zurück“ erlebten 37 Kinder aus Hürtgenwald in der ersten Herbstferienwoche nun schon zum dritten Mal die Entdeckertage der Offenen Jugendarbeit unter der Leitung der Jugendbetreuerinnen Sara Jungherz und Sonja Kersting. Der erste Tag verging tatsächlich wie im Flug und die Kinder lernten verschiedene Länder wie z.B. Schweden, Ägypten oder Spanien, deren Kultur, Tradition oder Sehenswürdigkeiten kennen. Kleine Ergebnisse aus Liedern, Tänzen oder Sketchen über die Länder wurden am letzten Tag in der Aula vorgeführt, wozu auch Bürgermeister Axel Buch die Kinder besuchte. Besonders gefiel den Kindern der Tagesausflug nach Aachen. Mit dem Besuch des neuen Stadtmuseums „Centre Charlemagne“ und den verbundenen Orten wie das Rathaus und dem Dom erfuhren die Kinder in Gruppen viel Wissenswertes über die Zeit Karls des Großen und konnten im Anschluss in Workshops arbeiten. Um das Projektthema „Einmal um die Welt“ auch mit aktiven Angeboten zu vertiefen, erlebten die Kids verschiedene Schnupperkurse. Zwei Trainer aus Düren aus dem Studio „Phönix“ gaben einen Eindruck von verschiedenen Kampfsportarten wie z.B. „Jiu-Jitsu“, Hankido und Hapkido. Die anderen Kinder lernten



Spiele aus aller Welt oder entspannten bei der Insel der Ruhe!

Leckeres Essen zubereitet aus den Ländern wie Griechenland, Italien und China lieferte uns das Hotel „Zum Alten Forsthaus“ aus Vossenack. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Susanne Gübbels und ihr Team! Es war wie immer super lecker.

Ein Dank gilt auch ganz besonders den drei ehrenamtlichen Helferinnen, ohne die so eine Ferienfreizeit nicht möglich wäre. Wir freuen uns, dass es allen Kindern so gut gefallen hat und wir können euch jetzt schon mitteilen, dass wir im nächsten Jahr wieder die Entdeckerferien für Kinder von sechs bis zwölf Jahren anbieten werden. Ihr könnt viele tolle Fotos auf der Internetseite der Gemeinde Hürtgenwald www.huertgenwald.de „Jugend online“ sehen.

**Euer Jugendbetreuer team
der Offenen Jugendarbeit**
Sonja Kersting und Sara Jungherz

Präventionskonferenz Hürtgenwald

„Arbeitskreis Jugendarbeit“ entwickelt drei Fragebögen für Vereine

Aus der 1. Präventionskonferenz in Hürtgenwald „Gut aufwachsen im Kreis Düren“ im letzten Jahr hat sich der Arbeitskreis „Jugendarbeit in Hürtgenwald“ gebildet.

Themen des Arbeitskreises sind u. a. Angebote für Jugendliche, Kooperationsmöglichkeiten, Wünsche und Ideen. Grundlage des Arbeitskreises ist der Präventionsgedanke.

Aus den Ideen des letzten Treffens am 28.09.2017 wurden von der Verwaltung drei Fragebögen entwickelt, die in diesen Tagen an alle Vereine, die Jugendarbeit betreiben, versendet werden. Abgefragt werden der Bedarf eines zentralen Vereinsinformationsportals auf der Internetseite der Gemeinde, der Wunsch nach ei-

nem werbefinanzierten Vereinsfahrzeug und die Möglichkeit eines Festes der Vereine, bei dem die Jugendarbeit in den Vereinen vorgestellt wird. Gerne können auch noch Infomaterialien zu Präventionsfortbildungen für Vereine zur Verfügung gestellt werden.

Falls es Fragen zu diesen Themen gibt oder jemand bei der Zusendung der Fragebögen vergessen wurde, bitten wir um eine kurze Rückmeldung an:

Frau Ursula Kreutz
(ukreutz@huertgenwald.de)
oder die beiden Jugendbetreuerinnen
Sara Jungherz und Sonja Kersting
(jugendbetreuung@huertgenwald.de).

Herzlichen Glückwunsch!

Herzlichste Glückwünsche spreche ich auch im Namen von Rat und Verwaltung aus:

Geburtsstagsjubiläen

Zum 80. Geburtstag

Frau **Maria Lenzen** aus Bergstein
(11.11.2017)

Frau **Franziska Heinen** aus Großhau
(22.11.2017)

Frau **Elisabeth Kerres** aus Straß
(13.12.2017)

Zum 85. Geburtstag

Herrn **Siegfried Claßen** aus Gey
(23.11.2017)

Zum 90. Geburtstag

Herr **Walter Guschal** aus Gey
(20.11.2017)

Eheschließung

Gabriele Panczyk geb. Minartz und
Dirk Toepler aus Vossenack (21.10.2017)

Ihr Axel Buch

Bürgermeister

Trödel im Dezember

.... im Schulzentrum Kleinbau

Am Sonntag, 03.12.2017, veranstaltet der Förderverein der Sekundarschule Nord-eifel, August-Scholl-Str. 4, **von 10 – 16 Uhr**, wieder einen Trödelmarkt (Einlass für Verkäufer: 8 Uhr). Bitte nur Trödel bzw. gebrauchte Sachen zum Verkauf anbieten. Keine Neuware! **Infos bei:**
Udo Esser (EUdo941005@aol.com)
oder Tel. 01 71 / 1 92 31 21

Impressum

Herausgeber und verantwortlich i.S.d.P.:

Gemeinde Hürtgenwald

Der Bürgermeister

August-Scholl-Str. 5, 52393 Hürtgenwald

Tel.: 0 24 29/309-0 · Fax: 309-70

www.huertgenwald.de

buergermeister@huertgenwald.de

Layout/Druck: Rainer Valder, Tel. 901023